

Motion

Variantenplanung Netto-Investitionsplafond

Wir beauftragen den Stadtrat dem Parlament eine Variantenplanung für den Netto-Investitionsplafond von 2002 bis 2004 vorzulegen:

- | | |
|-------------|-----------------------------------|
| 1. Variante | Netto-Investitionsplafond 30 Mio. |
| 2. Variante | Netto-Investitionsplafond 35 Mio. |

Begründung

Bei der Behandlung des Gesamtplanes 2001 - 2004 im Parlament vom 30.11.2000 haben sich alle Fraktionen für einen Schuldenabbau auf 270 Mio. ausgesprochen. Unsere Fraktion hat **einen** möglich gangbaren Weg vorgeschlagen mit einer massvollen Senkung des Investitionsplafonds vom 35 auf 30 Mio ab 2002. Wir haben diesen Vorschlag unter anderem mit einem antizyklischen Verhalten (Verdoppelung der Investitionen während der Rezession) begründet. Der Vorschlag wurde von den übrigen Fraktionen abgelehnt. Der Schuldenabbau hat für die CVP/CSP-Fraktion Priorität vor einer Steuersenkung und vor einem Ausbau der Konsumausgaben. Die verlangte Variantenplanung wird aufzeigen, welche Auswirkungen ein Netto-Investitionsplafond von 30 Mio. auf die Investition der Stadt hat und auf was wir verzichten müssten.

Helen Haas-Peter
namens der CVP/CSP-Fraktion

Luzern, 4. Dezember 2000

Stadt Luzern
Sekretariat Grosser Stadtrat
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 / 208 82 13
Telefax: 041 / 208 88 77